

Kevin De Bruyne: Star-Wechsel zum SSC Neapel - Jetzt wird's spannend!

Kevin De Bruyne wechselt ablösefrei von Manchester City zum SSC Neapel. Vertrag bis 2027, Ziel: Scudetto.



Napoli, Italien - Kevin De Bruyne hat einen neuen Klub gefunden und wechselt zum SSC Neapel. Dies wurde am 12. Juni 2025 offiziell bestätigt. Der belgische Fußballstar, der in den letzten zehn Jahren für Manchester City spielte, kommt ablösefrei zu den Italienern. Sein Vertrag läuft bis 2027 und sichert ihm ein jährliches Gehalt von rund sechs Millionen Euro sowie ein Handgeld von zehn Millionen Euro.

De Bruyne wird eine wichtige Rolle im Team von Trainer Antonio Conte übernehmen, mit dem Ziel, um den Scudetto zu kämpfen. Napoli hat in den letzten Jahren bemerkenswerte Erfolge erzielt, darunter zwei Meistertitel in Folge. Diese Errungenschaften wurden unter anderem durch die Verpflichtungen von

ehemaligen Premier-League-Spielern, wie Romelu Lukaku und Scott McTominay, unterstützt. De Bruyne wird versuchen, die Kreativität im Kader zu erhöhen, was in dieser Saison eine der Prioritäten für Napoli darstellt.

Abgang von Manchester City

Der 33-Jährige gab bereits im April bekannt, dass er Manchester City nach insgesamt zehn Jahren verlassen möchte, da sein Vertrag Ende Juni 2025 auslief. Bei den Citizens erlebte De Bruyne große Erfolge, darunter sechs Premier-League-Titel und der Gewinn der Champions League im Jahr 2023. In seinen 422 Spielen erzielte er 108 Tore und lieferte 177 Vorlagen. Zudem wurde er zweimal zum Premier-League-Spieler der Saison gekürt.

Unter Trainer Pep Guardiola hatte De Bruyne jedoch zuletzt seinen Stammplatz verloren, was vermutlich auch seinen Wechsel nach Neapel beschleunigte. Manchester City plant, eine Statue zu Ehren des Belgiers vor dem Etihad Stadium zu errichten, um seine Verdienste um den Klub zu würdigen.

Interesse aus der MLS und Saudi-Arabien

Bevor De Bruyne sich für Napoli entschied, zeigten auch mehrere MLS-Clubs Interesse an ihm, darunter Chicago Fire, Inter Miami, NYCFC und D.C. United. Während De Bruyne Gespräche mit Inter Miami führte, waren die Plätze für Designated Player bereits mit Lionel Messi, Sergio Busquets und Jordi Alba besetzt. Zudem wurde er oft mit einem Wechsel nach Saudi-Arabien in Verbindung gebracht und äußerte, dass er für alles offen sei, einschließlich eines möglichen Verbleibs in der Premier League.

Mit seinem Wechsel zum SSC Neapel beginnt für Kevin De Bruyne ein neues Kapitel in seiner Karriere. Die Fans in Italien hoffen auf seine kreativen Impulse und Führungsqualitäten, um das Team in eine erfolgreiche Zukunft zu führen.

Für weitere Informationen, besuchen Sie die Berichte von **Laola1**, **New York Times** und **Sportschau**.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Napoli, Italien
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.laola1.at• www.nytimes.com• www.sportschau.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at